

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 202

Mittwoch, 09. März 2022

MEDIEN KENNEN -

MEDIEN VERSTEHEN



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

DEMOKRATIE UND WEITERES

Lea (9), Selma (9), Anakin (9), Leon (8), Tabea (10) und Florian (9)



Demokratie – was ist das? Und warum sind Medien in einer Demokratie wichtig?

Demokratie bedeutet, dass die Bürger*innen bestimmen, wer gewählt wird und die Entscheidungen trifft. Das ist wichtig, weil es nicht überall so ist, es gibt auch Diktatur. Diktatur bedeutet, dass eine*r sagt, was passieren muss. Für die Menschen ist das nicht so gut. Oft sind sie nicht einverstanden mit dem, was passiert.



Bürger*innen brauchen Informationen, damit sie entscheiden können, wen sie wählen wollen. Man schaut sich in den Medien an, was die Politiker*innen gemacht haben oder liest zum Beispiel ihren Lebenslauf. Und man kann genau beobachten, ob sie das machen, was ich gut finde. Oder ob sie etwas „angestellt“ haben.

Wenn man Informationen in Medien liest, sollte man sich überlegen:

Kann das gehen? Kann das überhaupt stimmen? Wenn man sich nicht sicher ist oder mehr wissen möchte, könnte man genau nachfragen, zum Beispiel direkt bei den Politiker*innen. Man könnte auch in anderen Medien nachschauen, was dort steht und die Informationen vergleichen.

In einer Demokratie kann man wählen, um seine Meinung zu zeigen. Aber man kann auch demonstrieren. Das darf man auch schon als Kind. Umweltschutz ist ein wichtiges Thema für uns. Dafür würden wir an einer Demonstration teilnehmen.

Auf der nächsten Seite zeigen wir euch, wie eine Wahl funktioniert.

Wie funktioniert eine Wahl?

Zuerst geht man in eine Wahlkabine. Dann füllt man den Stimmzettel aus.

Was ist ein Stimmzettel? Ein Stimmzettel kann z. B. ein A4-großes Stück Papier sein. Darauf stehen die Parteien, die man wählen kann. Zum Beispiel: NEOS, die ÖVP, die Grünen, die SPÖ oder die FPÖ.

Den Stimmzettel steckt man danach in ein Kuvert. Das wirft man dann in die Wahlurne. Sie sieht aus wie ein Postkasten.

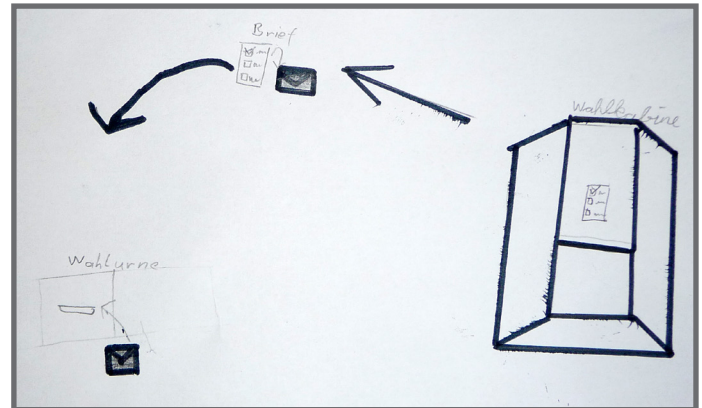
Man darf in Österreich erst ab 16 Jahren wählen. Die Wahl ist geheim. Das Wahlgeheimnis ist wichtig, weil sonst betrogen werden könnte. Und keine*r soll jemand anderen zu einer bestimmten Wahl drängen können.

Das ist uns wichtig!

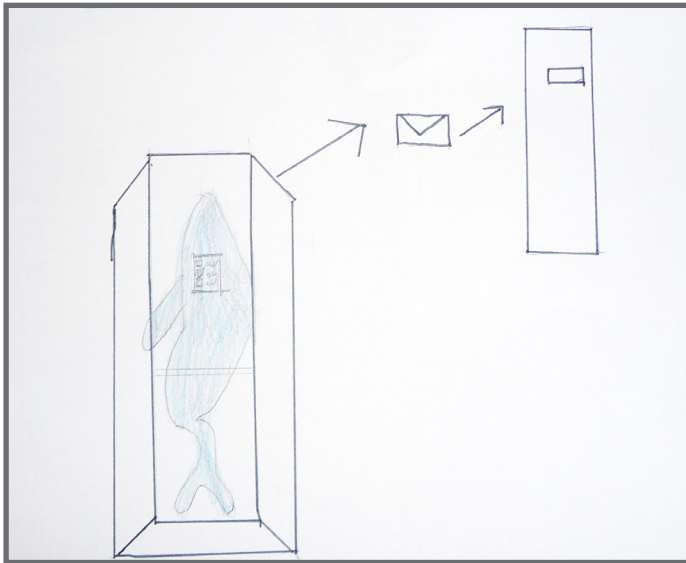
Österreich ist ein freies Land und wir können alles sagen, was wir meinen. Das finden wir sehr wichtig.



Vor einer Wahl kann man sich in den Medien über die Parteien und Politiker*innen informieren.



In der Wahlkabine füllt man den Stimmzettel aus. Dann steckt man ihn in ein Kuvert. Das Kuvert wirft man in die Wahlurne.



Die „Walkabine“.



Auf dem Laptop wird eine Zeitung geschrieben.



WIE MAN SICH RICHTIG INFORMIERT!

Leah (10), Nicole (9), Sarah (9), Malu (8), Amy (9) und Lena (9)

In diesem Artikel erklären wir euch, wie man sich gut informiert und warum man nicht jede Information gleich glauben sollte.

Es gibt viele Möglichkeiten, wie man sich informieren kann. Wenn wir mehr über ein Thema erfahren wollen, nutzen wir zum Beispiel das Internet und Bücher zum Thema. Es ist auch möglich, sich über das Radio, Zeitungen, das Fernsehen zu informieren oder mit einem:einer Expert:in über das Thema zu reden.

Wenn du dich informierst, pass gut auf, dass du nicht falsche Informationen glaubst. Nicht immer stimmen alle Informationen. Besonders im Internet findet man Falschmeldungen. Deswegen ist es wichtig aufzupassen, wenn man sich informiert, dass man nichts Falsches glaubt und das auch nicht weiterverbreitet.

Wir haben jetzt ein paar Tipps für euch, wie man sich gut informieren kann:

- Achte auf das Datum. Ältere Informationen könnten heute nicht mehr stimmen. Möchte ich zum Beispiel in den Zoo gehen, sollte ich mir die aktuellen Corona-Regeln ansehen und nicht welche von vor zwei Jahren, denn diese wären nicht mehr richtig.

- Man sollte immer den ganzen Artikel lesen, die ganze Sendung ansehen oder auch den ganzen Beitrag anhören. Weil wenn man nur einen Teil liest/sieht/hört, könnte man etwas falsch verstehen.
- Man sollte sich immer an mehreren Stellen informieren und nicht nur an einer. Die Informationen sollten dann miteinander verglichen werden. Steht öfters dasselbe zu einem Thema, stimmt es wahrscheinlicher. Man kann so auch unterschiedliche Meinungen zu einem Thema erfahren.
- Denke mit! Wenn man sich informiert, sollte man überlegen, ob das stimmen kann. Informiere ich mich zum Beispiel über Pferde und jemand schreibt, dass ein Pferd blaues Fell hat, dann kann man das sicherlich nicht glauben.

Es ist wichtig, sich gut zu informieren. Wenn Leute falsche Dinge glauben, kann das für die Gemeinschaft schwierig sein.



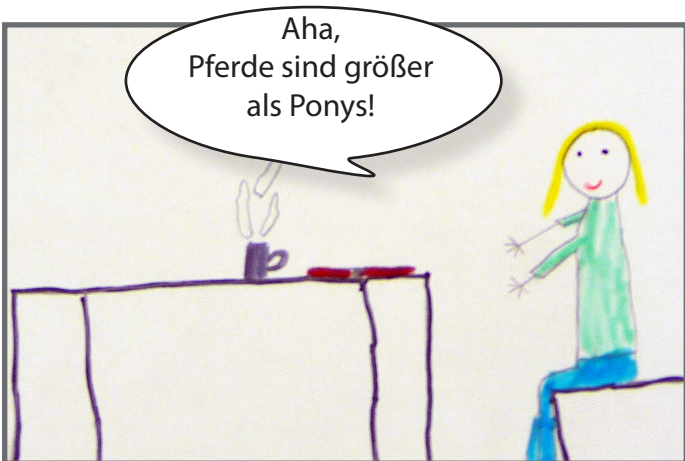
Zu diesem Thema haben wir eine Geschichte für euch:



Die Kinder bekommen in der Schule die Aufgabe Referate zu machen. Lina möchte ein Referat über Pferde machen.



Lina beginnt mit ihrer Recherche. Am Anfang schaut sie im Internet nach. Sie schaut auf unterschiedlichen Seiten und sammelt Informationen.



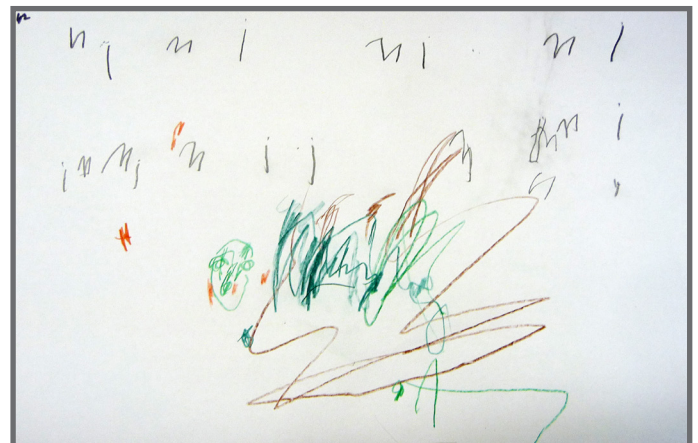
Sie schaut auch in Büchern nach. Sie geht in die Bibliothek und schaut sich Bücher über Pferde an. Auch hier notiert sie das Wichtigste.



Lina geht als nächstes zu einem Reiterhof. Sie spricht mit der Besitzerin, denn sie ist eine Expertin. Lina macht auch eine Reitstunde.



Am Ende vergleicht Lina alle Informationen und überlegt, was am wichtigsten für ihr Referat ist.



Lina hat sich gut vorbereitet und deswegen macht sie ein tolles Referat.

DAS PEINLICHE FOTO

Luca (9), Leander (9), Fynn (9), Eridon (9), Anton (9) und Xavier (8)

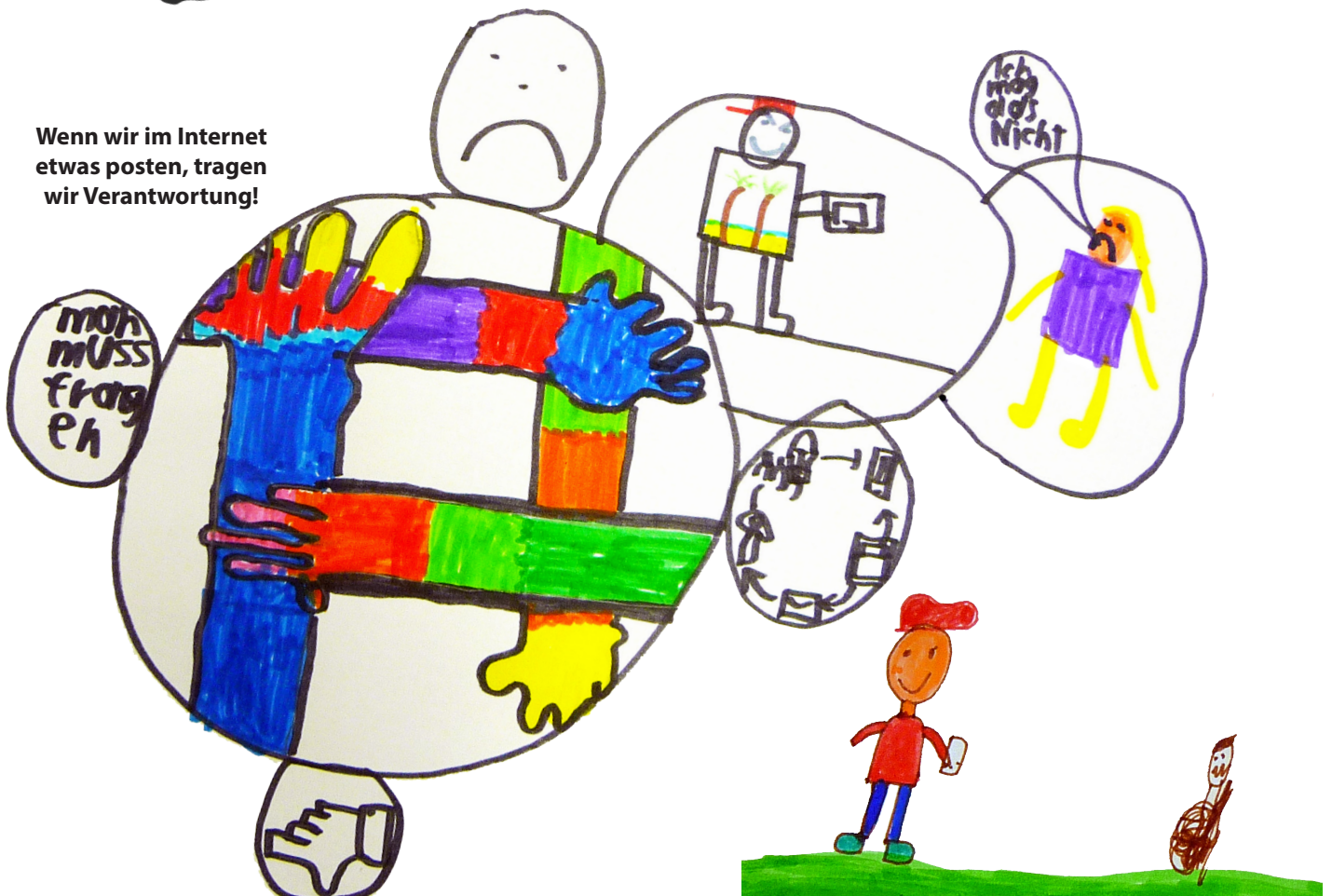
Wir haben heute eine Geschichte über zwei Kinder in derselben Schulklasse gelesen. Dabei ging es um ein Foto von einer unangenehmen Situation...

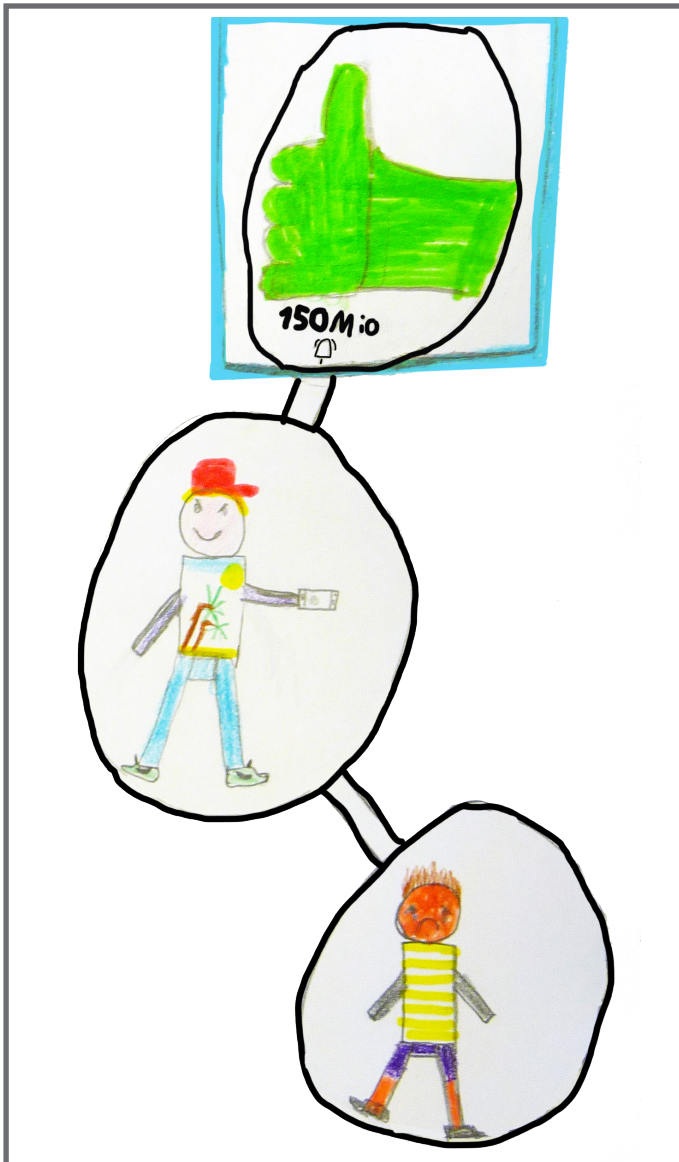


So denken wir über die Geschichte

Wir denken, Juan hat einen ganz großen Fehler gemacht. Sie ist nicht verantwortungsvoll mit Oskar umgegangen. Sie hätte das Foto gar nicht erst machen sollen. Und spätestens, wenn Oskar sie darum gebeten hatte, hätte sie es löschen sollen. Oskar entscheidet nämlich über sein Foto und was damit passiert. Juan darf ihre Meinung dazu haben, aber über das Foto darf trotzdem Oskar entscheiden. Sie hätte ihn fragen sollen, ob sie es machen darf, oder hochladen darf.

Wenn wir im Internet etwas posten, tragen wir Verantwortung!





Wie andere auf unsere Beiträge im Internet reagieren, kann uns beeinflussen

Im Internet kann man viele verschiedene Sachen machen: zum Beispiel neue Nachrichten herausfinden, die Wettervorhersage sehen, Videos schauen und Spiele spielen. Wir können aber auch selber Bilder, Videos und Texte ins Internet reinstellen. Dabei müssen wir aber aufpassen, dass wir andere nicht traurig machen. Zum Beispiel, wenn wir ein Foto von wem anderen auf eine Social Media Seite stellen, obwohl das er/sie aber gar nicht will. Dazu braucht es Verantwortung. Verantwortung ist, wenn wir auf andere aufpassen, und auch auf uns selber aufpassen. Für uns wäre es nämlich auch nicht okay, wenn jemand von uns Sachen hochlädt, und sich dann viele Leute über uns lustig machen.



Ein Beispiel aus unserem Leben

Ich und mein Freund waren einmal im Skatepark. Wir haben eine Idee gehabt und wir wollten sie filmen. Es wurde zu einem Video von meinem Freund wie er Tricks macht. Das Video war super, aber ich habe meinen Freund trotzdem gefragt, ob ich es auf YouTube hochladen darf. Er hat Ja gesagt, und jetzt steht das Video im Internet. Unsere anderen Freunde meinten, sie würden es dann auch liken und teilen, weil sie wissen, es geht unserem Freund im Video dabei gut. Es ist nämlich in unserer Verantwortung, Sachen nicht zu teilen, die für andere unangenehm oder peinlich sein könnten.





IMPRESSUM

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
ONLINE Werkstatt Medien
Die in dieser Zeitung wiedergegebenen
Inhalte geben die persönliche Meinung
der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des
Workshops wieder.
Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

www.demokratiewerkstatt.at

3B, Volksschule, Sebastian-Kneipp-Gasse 20-26,
2380 Perchtoldsdorf